

Wie stelle ich einen Antrag auf Fördermittel?

Viele Vereine unternehmen jedes Jahr erhebliche Anstrengungen, um die nötigen Fördermittel für Projekte zu bekommen. Dabei ist immer wieder unklar, was die „andere Seite“, also der Mittelgeber, voraussetzt:

- Welche Erwartungen werden an einen „guten“ Antrag gestellt?
- Was ist der politische Hintergrund für die Bereitstellung von Fördermitteln?
- Wie sehen Bewertungskriterien aus?
- Macht es überhaupt Sinn, einen Antrag zu stellen?
- Werden auch Projekte gefördert, die schon von einer anderen Institution gefördert wurden/ werden?
- Welche Kosten werden nicht übernommen?
- Welche Strategie hilft, um erfolgreich Fördermittelanträge zu stellen?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Wochenendworkshops. Darüber hinaus gibt es Hilfestellungen und Informationen zur Verständlichkeit von Leitlinien, zur Entwicklung von Projektzielen, den Basics zum Zuwendungsrecht und von Bewertungskriterien der Förderinstitutionen. In einer Fallgruppenarbeit werden Projektideen besprochen und bewertet. Es besteht zudem die Möglichkeit, Feedback zu eigenen Anträgen zu erhalten.

Das Programm beginnt offiziell am Samstag, weshalb eine Anreise am Vormittag möglich ist. Für jene, die bereits am Freitag eintreffen können, wird es am Abend ein gemeinsames Essen und die Gelegenheit zur Vernetzung geben. Eine weitere Möglichkeit zum informellen Austausch wird der Samstagabend mit einer Stadtführung und einem offenen Ausklang bieten.

Es wird darum gebeten, bei der Anmeldung anzugeben, wann eine Übernachtung (Freitag u./o. Samstag) und ob eine Teilnahme an der Stadtführung gewünscht sind.

Die Fortbildung richtet sich an muslimische Akteure im Bereich der politischen Bildung.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Muslimische Akademie Heidelberg i. G.

Referentin



Ute v. Seckendorf

hat ca. 10.000 Anträge gelesen, etwa 4500 Projekte gefördert und ca. 150 Millionen Euro umgesetzt. Sie hat alle Programme der Bundesregierung gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus seit 2000 entwickelt.

Sie ist Expertin der Kriminalprävention und in der politischen Lobbyarbeit, Stiftungs- und Kulturmanagerin sowie zuletzt Direktorin des Institutes für Beratung, Bildung und Begleitung in Dresden. Sie wirkt als freie Beraterin.

Von der Projektidee über den Antrag zur Förderung
Fortbildung für muslimische Bildungsträger
18.-19. September 2021

Programm

Freitag, 17. September 2021

(optional)

- Ab 16:00 Uhr** **Ankommen**
- 18:00 Uhr** **Offener Abend zur Vernetzung**

Samstag, 18. September 2021

- 10:00 Uhr** **Begrüßung & Einführung**
- 10:30 Uhr** **Wie entstehen Förderprogramme?**
- Welches Basiswissen zum Zuwendungsrecht brauche ich?
(Finanzierungsarten, Zuwendungsbescheid, Verwendungsnachweis etc.)
- 13:00 Uhr** **Gemeinsames Mittagessen**
- 14:00 Uhr** **Was macht einen „guten“ Antrag aus?**
- (Zielbeschreibung, Projektplanung, Texte im Antrag, Bewertungskriterien etc.)
- 18:00 Uhr** **Gemeinsames Abendessen**
- 19:00 Uhr** **Stadtführung (optional)**

Sonntag, 19. September 2021

- 09:00 Uhr** **Feedback & Nachfragen**
- 09:30 Uhr** **Bewertung eines Antrags nach Bewertungskriterien**
- (Gruppenarbeit)
- Individuelle Nachfragen
- 13:00 Uhr** **Gemeinsames Mittagessen**
- 14:00 Uhr** **Ende**

Von der Projektidee über den Antrag zur Förderung
Fortbildung für muslimische Bildungsträger
18.-19. September 2021

Tagungsort

Evangelische Kirche in Heidelberg

Schmitthennerhaus
Heiliggeiststraße 17
69117 Heidelberg

Anfahrtsbeschreibung:

<https://ekihd.de/ueber-uns/evangelische-kirchenverwaltung/so-finden-sie-uns/>

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Reise- und Übernachtungskosten werden vom Veranstalter übernommen. Bei Bahn-Tickets bitte 2. Klasse buchen. Danke!

Anmeldung

Anmeldung bis zum **03. September 2021** über die E-Mailadresse:

patrick.brooks@teilseiend.de

Es wird darum gebeten, **bei der Anmeldung anzugeben, wann Sie anreisen können und abreisen werden sowie ob Sie Interesse an der Stadtführung haben!**

Die Zahl der Teilnehmenden ist aufgrund von COVID-19-Präventivmaßnahmen beschränkt und die Zulassung erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung. Bei mehr Interessenten behalten wir uns vor, ggf. nur eine Person pro Organisation zuzulassen.

Die Veranstaltung wird von Dr. Patrick Isa Brooks und Hacer Üstün (M.A.) im Rahmen des Projekts „Aus dem Glauben heraus?! Politische Bildung in muslimisch-konfessioneller Trägerschaft“ durchgeführt und von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert.

Muslimische Akademie Heidelberg i. G.

Teilseiend e. V.
Willy-Brandt-Platz 5
69115 Heidelberg

Website: www.teilseiend.de

Gefördert von der

